

Dummer Streit zu Haus, an meine Schneiderrechnung anschließend, mein innerstes Wesen als Gigerl bezeichnet, so verständnislos, daß ich grob werden mußte.

11/1 Vorm. Mz.; unerquicklicher [Zank]. Abds. mit ihr zum Theater, nach dem Th. mit ihr genachtm.

12/1 Vorm. mit Mz. Abd. bei ihr soup.

13/1 Vm. mit Mz. Nm. begleitete ich sie ins Volksth., wo sie das erste Mal auftrat. So sehr ich mich auch ärgerte, so sehr mußte ich dann lachen. „Nigowitz“ in Bauer als Millionär.– Ich ging nicht hinein, sondern ins Conc. Joachim.–

Aus unserm Verh. ist in der letzten Zeit alles sex. fast geschwunden, veranlaßt durch jenen Zwischenfall voll Schrecken im November; und nun durch ihre Nervosität, und Widerwillen, meinerseits den Bittenden zu spielen.

14/1 Erfuhr heute früh von F. K. auf der Klinik, daß Mz. gestern auf einem Vergnügungsabd. der Spatzen vorgetragen habe.– War wüthend. Traf sie, beschimpfte sie; sie erklärte, sie sei dringend noch einmal gebeten worden.– Ich war mit ihr im Kfh.– Abd. sie bei mir. Neuerlich Skandal, mit ihr soupirt. Sobald ich mit ihr, fühl ich mich ruhiger, ohne sie hab ich auch jetzt noch eine enorme Wuth gegen sie.

15/1 Auch der heutige Tag noch größtentheils durch jene [Affaire] verdorben. Vorm. Mz.– Abd. holte sie mich vom Griensteidl ab, mit ihr Glocke soup. Ich war stimmunglos, gedrückt. Offenbar wirkt auch der mangelnde sex. Verkehr schlecht auf mich.

16/1 Vorm. Mz.– Abd. sie bei mir. (3.) Angenehmer Abd.–

17/1 Sonntag. Vorm. Mz.– In der Gesellschaft Notiz über sie. (Nicht [aggressiv].)

Nm. Bahr, Bératon, Loris, Salten, Beer-Hofmann. Bératon und B. gingen zur Gel. Bératons.– Mit Salten im Cf. Imperial lang geplaudert.–

Loris Freude, daß wir uns überhaupt gefunden.

B.-H. hat eine für den Anfang überraschend gute, aber auch schlechtweg geistvolle und stilistisch glänzende Skizze: Camalias geschrieben.

Salten hat bei Bahr und Bér. noch das Gefühl, als hinge ihnen was heraus, das man wegschneiden müsse (geistig natürlich!!).–

Ich: Die einzigen Weiber, denen man vertrauen kann, sind die, die ein Freund dichtet.

18/1 Vorm. Mz.– Abd. sie bei mir.– Generalv. der Fr. B., Umgestaltung in Verein für modernes Leben.